

Justizministerium

Obernotar des

Bezirksgerichts

Sankt Petersburg

24. Oktober 1896

Nr. 4168

An den Vorstand der Kreditgesellschaft

von Sankt Petersburg

Das Vermögen des Wirklichen Staatsrates Wassilij Jakowlewitsch Jakowlew, das gem. dem Verzeichnis aus dem Jahre 1846 im Moskauer Teil, 1. Bezirk, unter den Nummern 78 und 79 sowie gem. dem Verzeichnis aus dem Jahre 1874 unter der Nummer 81, Grundstück 1, gelegen ist und an die Kreditgesellschaft verpfändet wurde, ist auf der Grundlage des Kaufvertrages, der durch den Obernotar am 19. September 1896 beurkundet wurde, in den Besitz des Wirklichen Staatsrates Wladimir Andrejewitsch **Rennenkampff** überführt worden. Das Verfügungsverbot wegen der ausstehenden Kaufpreiszahlung in Höhe von 54610 Rubel 4 Kopeken ist im lokalen Grundbuch unter Nummer 6, Posten 278 für das Jahr 1896 eingetragen worden.

Gehilfe des Obernotars (Unterschrift unleserlich)

4417
m. 117

ит. пр. 24 дня
1896 г.

р. ед.

Заложенное в Кред. Общества и му
щества Д. Ст. Сел. Владельц
Гурлова Гурлова

....., состоящее в Миссионерской
гостилице участника при табели 1846 г.
года № 784 79, а 1874 года № 81
участков 1
перенесено во владение Н. П. Сав

у частині 1
перешло во владніє *Г. Р. Св.*
Владимира Андреевича Реннен-
кампфа

..... по акту ищущих вср
прест., утвержденному Старшимъ Нотариу-
сомъ 19 Сентября 1896 года.

О заперещеніи, по переводу долга въ суммѣ
54610 р. 104 к. записано въ мѣстный сбор-
никъ. 1896 г. подл. А 4 стр. 278

Помощникъ Старшаго Нотариуса *Муссовъ*

Vorstandsdirektor

An den Vorstand der Kreditgesellschaft von Sankt Petersburg

Ich, W.A. **Rennenkampff**, möchte einen Teil des Darlehens der 1. Serie, das mir im Jahre 1884 in Höhe von 39900 Rubel für 35 Jahre gewährt wurde, in Höhe von 5800 Rubel tilgen. Somit bitte ich, von mir den unten angegebenen Betrag in bar zur Tilgung entgegenzunehmen.

Unterschrift des Antragstellers:

(Wladimir **Rennenkampff**)

Auskunft:

Bei der Tilgung der Schuld:

Die Schuld aus dem vorliegenden Darlehen besteht aus: mit Noten mit Geld

1) Kapitalschuld

a) 5% zu zahlen mit Schuldverschreibungen

b) zu zahlen mit Geld 5083,40

2) Zinsen auf Rubel Kopeken der Hauptschuld

3) 1/2% Gebühr für das laufende Halbjahr

4) 1/4% für das Halbjahr

5) Kommissionen

Insgesamt: 5083,40

Den 3. März 1897

Leiter der Kalkulationsabteilung (Unterschrift)

5% Schuldverschreibungen auf den Betrag

entgegengenom-

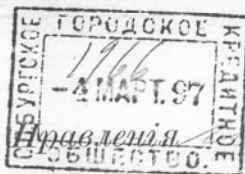
men.

Leiter der Schuldverschreibungenabteilung

БЕЗ ПРАВА ПУБЛИКАЦИИ

Дѣло № 4417

Директоръ



Принять и выдать квитанцию

Въ Правленіе СПБ. Городскаго Кредитнаго Общества.

Желая погасить по займу Вас. Ренненкампфа
изъ 1 серии 1887 въ суммѣ 39900 р. на 35 лѣтъ въ первоначальномъ
долгѣ 3200 руб., прошу принять отъ меня въ погашеніе сколько будетъ
слѣдовать погашеніи

Подпись предъявителя: Василий Ренненкампфъ

Справка:

По означенному займу слѣдуетъ представить:

- 1) Капитальнаго долга:
 - а) 5% облигаціями перв...
 - б) деньгами (34 лѣт.)
- 2) Процентовъ на р. к. долга за
время съ
- 3) 1/2% сбора за текущее полугодіе
- 4) 1/4% > за полугодіе
- 5) Преміи

При погашеніи долга:	
облигаціями.	деньгами.
	<u>508340</u>
Итого	<u>508340</u>

3 марта 1897 г.

Завѣдывающій Вѣдѣльнымъ Отдѣленіемъ

5% облигаціи на сумму

принялъ.

Завѣдывающій Облигаціоннымъ Отдѣленіемъ

Auskunft über den Stand der Kapitalschuld aus dem Darlehen der 1. Serie (1887), gewährt für 35 Jahre gegen Verpfändung des Vermögens von W.A. **Rennenkampff**.

	Geschuldet am 3. März 1897	Getilgt am 3. März 1897	Restbetrag zu til- gen
Ursprüng- lich	39900	5800	34100
Restbetrag	34970,32	5083,40	29886,92

KALKULATION

der halbjährlichen Zahlungen für den Restbetrag des Darlehens in ursprünglicher Höhe von 34100 Rubel, mit 5% Zinsen

Gem. §§ 9, 11, 12, 13 und 14 der Satzung der Gesellschaft, den Regelungen über die Weiterverpfändung der Darlehen, bestätigt durch den Verwalter des Ministeriums für Finanzen am 28. Februar 1887, und dem Beschluss der 23. Versammlung der Bevollmächtigten der Gesellschaft sind ab dem 1. September 1897 folgende Beträge zu entrichten:

	Kapitalschuld und Zinsen	1/2% Ge- bühr	1/4% Gebühr	Kommissio- nen	Insge- samt
51 halb- jährliche Zahlungen à:	1023				1023

Im letzten Halbjahr ist der Restbetrag der dann verbliebenen Kapitalschuld zurückzuzahlen.

Die Zahlungen sind zu entrichten jährlich am 1. März und am 1. September ohne Strafe, in den nächsten darauf folgenden vier Monaten mit einer Strafe in Höhe von 1/2% gem. §68 der Satzung der Gesellschaft.

Leiter der Kalkulationsabteilung

(Unterschrift unleserlich)

БЕЗ ПРАВА ПУБЛИКАЦИИ

Справка о состояніи капитальнаго долга по займу изъ *первонач*
серіи *1887* *счит* *с* на *35* лѣтъ, подъ имущество *В. С.*
Ренненкассина с/б

	Состояло <i>Земарт</i> 1897 г.	Погашено <i>Земарт</i> 1897 г.	Остается за погашеніемъ.
Первоначальнаго	<i>39900</i>	<i>5800</i>	<i>34100</i>
Остальнаго . . .	<i>34970 92</i>	<i>508340</i>	<i>29886 92</i>

РАЗСЧЕТЪ

полугодичныхъ платежей по оставшемуся за погашеніемъ займу съ суммы
первоначальнаго 5% долга *34100* рублей.

На основаніи §§ 9, 11, 12, 13, и 14 устава Общества, правилъ о перезалогѣ ссудъ, утвержден-
ныхъ Г. Управляющимъ Министерствомъ Финансовъ 28 Февраля 1887 г., и постановленія 23-го
Собранія гг. Уполномоченныхъ Общества слѣдуетъ вносить, начиная со срока 1 *Сентября*
1897 года.

	Погашенія и процентовъ.	1/2% сбора.	1/4% сбора.	Преміи.	ИТОГО.
<i>51</i> полугодіе по	<i>1023</i>				<i>1023</i>
"					
"					
"					

въ последнее *70* полугодіе—оставшійся къ тому сроку въ долгу капиталъ.

Платежи вносятся на сроки: 1 Марта и 1 Сентября безъ пени; въ слѣдующее же за этими
сроками четыре льготные мѣсяца съ платежемъ пени по 1/2% въ мѣсяцъ, согласно § 68 устава Общества.

Завѣдывающій расчетнымъ отдѣленіемъ

Игорь

СН. С. С. С.

Akte Nr. 4417
Vorstand der
Städtischen Kreditgesellschaft
von Sankt Petersburg
27. März 1903
Nr. 2713

An Herrn Obernotar des Bezirksgerichts von
Sankt Petersburg

Das Darlehen, das gegen Verpfändung des Vermögens des Wirklichen Staatsrates Wladimir Andrejewitsch **Rennenkampff**, gem. dem Verzeichnis aus dem Jahre 1846 im Moskauer Teil, 1. Bezirk, Ecke der Straße Stremjannaja und der Powarskoj Gasse, unter den Nummern 78 und 79 sowie gem. dem Verzeichnis aus dem Jahre 1874 unter der Nummer 81, Grundstück 1 gelegen, gewährt wurde, ist vollständig zurückgezahlt worden.

Der Vorstand der Städtischen Kreditgesellschaft von Sankt Petersburg übersendet Ihnen anbei zur Vernichtung die Pfandurkunden, die jeweils am 30. Oktober 1887 unter der Nummer 320 und am 7. Februar 1896 unter der Nummer 98 ausgestellt wurden, und bittet Sie, gnädiger Herr, eine entsprechende Verfügung über die Befreiung des Vermögens vom Verfügungsverbot zu tätigen.

An den Polizeimeister des 1. Bezirks, Moskauer Teil: Nr. 2714

An den Vorstand der Sankt Petersburger Gesellschaft für gegenseitige Versicherung: Nr. 2715.

г. 5417.
ПРАВЛЕНИЕ
С.-ПЕТЕРБУРГСКАГО

ГОРОДСКОГО КРЕДИТНАГО ОБЩЕСТВА.

Господину Старшему Нотариусу С.-Петербургскаго
Окружнаго Суда.

27 Марта 1903 г.
№ 2713

Вслѣдствіе погашенія всей ссуды, выданной подъ залогъ имущества

Финансовому Отдѣлу Общества
Владимира Андреевича Ренненкампфа,
Московской части, 1^я участка, т. Стрешне-
вскій уездъ, Новосельскій приходъ, с/пос. св.
по табели: 1886. 78. 78, а 1887. 81. 78. св. 1,

Правленіе С.-Петербургскаго Городскаго Кредитнаго Общества, препровождая
при семъ для уничтоженія залогов. свидѣтельства выданаго 30 марта

1887 г. по № 228 и 7, 1888 г. по № 228

по № 98, покорнѣйше просятъ Васъ, Милостивый Госу-
дарь, сдѣлать зависящее распоряженіе о снятіи по сей ссудѣ запрещенія.

Приставу 1^я участка Московской части № 2714
Во Правленіи С.П. Общ. отъ записки ст. 2715

(Подп. Директора)

Въ прил. Секретаря

AKTE

Den 9. Februar 1896. Wir, die Unterzeichner, haben auf der Grundlage einer Bitte des Vorstandes der Kreditgesellschaft von Sankt Petersburg vom 7. Februar 1896 unter der Nummer 872-73-74 die Einschätzung des Vermögens der Erblichen Ehrenbürgerin Olga Grigorjewna Owsjannikowa, das im Moskauer Teil, 1. Bezirk, Ecke der Stremjannaja Straße und der Powarskoj Gasse, unter den Nummern 15 und 1 gelegen ist, vorgenommen. Die Eigentümerin des Hauses war bei der Einschätzung anwesend.

Die Einschätzung ergab folgendes: 1) Das Vermögen besteht aus einem Grundstück, das nach dem Hausplan, ausgestellt durch die Stadtverwaltung von Sankt Petersburg am 20. November 1886 unter der Nummer 161, 220,5/6 Quadrat-Sashen¹ umfasst. Davon stellen 5/6 Quadrat-Sashen einen Überschuss, s. lit. "B", dar; es ist schwierig, diesen Überschuss einzuschätzen, da die Unterlagen bezüglich des benachbarten Hofs fehlen. Auf diesem Grundstück sind errichtet: ein Steinhaus, drei Stockwerke hoch, gebaut an der Straßenkreuzung, auf einem hohen Keller stehend (s. lit. "A" auf dem Plan), und ein einstöckiger Hilfsbau an der linken Grenze des Grundstücks (s. lit. "B" auf dem Plan). Die Bausubstanz beider Häuser ist alt, aber haltbar. Die Innenräume sind wie üblich eingerichtet und werden in einem befriedigenden Zustand erhalten. Bei jährlichen laufenden Reparaturarbeiten und bei einer rechtzeitigen Kapitalrenovierung können diese Häuser, ohne am Wert deutlich zu verlieren, noch innerhalb der Frist, für die das Darlehen erbeten wird, erhalten werden. 2) Das durchschnittliche Pauschaleinkommen vom Vermögen wurde mit 9540 Rubel pro Jahr eingeschätzt, Heizungskosten nicht mitgerechnet (s. Aufstellung, beglaubigt durch die Einschätzungskommission). Abzüglich 23% für die Aufrechterhaltung des Vermögens liegt das Nettoeinkommen vom Vermögen bei 7345 Rubel 80 Kopeken. 3) Der Wert des Vermögens, berechnet auf der Grundlage des 10-jährigen Nettoeinkommens, wird folglich mit 73458 Rubel eingeschätzt. 4) Sonderumstände, die den genannten Wert des Vermögens verringern könnten, sind am Ort, an dem das Vermögen gelegen ist, nicht vorhanden.

Mitglieder der Einschätzungskommission

(Unterschriften)

¹ Altes russisches Längenmaß: 1 Sashen = 2,133 m. 1 Quadrat-Sashen = 4,55 m². – Anmerkung des Übersetzers.

БЕЗ ПРАВА
ПУБЛИКАЦИИ

АКТЪ.



1896 года *Января* « 9 » дня. Мы нижеподписавшіеся, согласно предложенія Правленія С.-Петербургскаго Городскаго Кредитнаго Общества отъ « 7 » *Января* 1896 г. за №№ 872-73-74, производили оулку именуема, принадлежащаго *Потомствемъ Почетной Гражд. дамы Свѣтл. Григорьевны Владимировой* состоящаго *Московской* части, « 1 » участка, по *Стремлянской улиц. и Поварской* переулкѣ, подъ № 1541, при каковой оулкѣ присутствовала *Головладѣлица*.

При чемъ, оказалось: 1), что именуемое состоитъ изъ участка земли, итрого, какъ видно изъ двороваго плана, выданнаго изъ СРБ. *Гор. Управл.* отъ 20 Января 1886 г. за № 161, полатурному выдѣлу, въ 220 $\frac{1}{2}$ кв. саж., въ томъ числѣ заключася изъ земли $\frac{1}{6}$ кв. с. *Лит. В*, о коихъ заключеніи *отдать* нельзя, по *нормѣ* Докладу на соотвѣтн. дворъ. На *отомъ* участкѣ возведены: каменный *лицевой* угловой 3-этажный *домъ* на *высокомъ* подвалѣ на *плани* *Лит. А* и *каменный* *одноэтажный* *муравы* *полевой* *границы* *двора* *Лит. В*. *Все* вышеозначенныя *строенія* *старой*, но въ *капитальныхъ* *частяхъ* *проектной* *постройки*, *имѣюща* *обыкновенную* *отдѣлку* *квартиръ*, *содержатся* *удовлетворительно*

и при ежегодном обыкновенном и своевре-
менном капитальном ремонте, без зна-
чительной потери прочности, могут
простоять срок, на который испрашивается
суд по переизбору. 2, Средний валовой
доход с имущества согласно ведомости,
заверенной окружного комиссией, призна-
ем в 9540 руб. в год без пров.; за скидочного 22%
на содержание имущества - чистый доход
от него выражается в 7345 руб. 80 коп. 3, Про-
цент имущества по десятилетней стои-
мости чистого дохода определяется в
десять тысяч триста сорок пять
десять восемь рублей 75 коп. 4, Особым возмоз-
дательством, могущим по истечении срока имуще-
ства уменьшить означенную стоимость по-
нять.

Члены Окружной Комиссии: В. Орлов

Ю. Умисов

Григорьев А. К.